



Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0008/WP18 Status: öffentlich AZ: Datum: 19.11.2020 Verfasser: FB 45/200						
Statusbericht über den Stand der Anträge aus dem KiTa-Investitionsprogramm NRW 2025							
Ziele:							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 719 368 741">Datum</th> <th data-bbox="384 719 954 741">Gremium</th> <th data-bbox="970 719 1369 741">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 752 368 775">22.12.2020</td> <td data-bbox="384 752 954 775">Kinder- und Jugendausschuss</td> <td data-bbox="970 752 1369 775">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	22.12.2020	Kinder- und Jugendausschuss	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
22.12.2020	Kinder- und Jugendausschuss	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folgekoste n (alt)	Folgekost en (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz
/ die Klimafolgenanpassung**

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:	keine	<input checked="" type="checkbox"/>	positiv	<input type="checkbox"/>	negativ	<input type="checkbox"/>	nicht eindeutig	<input type="checkbox"/>
Der Effekt auf die CO2-Emissionen ist:	gering	<input type="checkbox"/>	mittel	<input type="checkbox"/>	groß	<input type="checkbox"/>	nicht ermittelbar	<input checked="" type="checkbox"/>

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz	keine	<input type="checkbox"/>	positiv	<input type="checkbox"/>	negativ	<input type="checkbox"/>	nicht eindeutig	<input checked="" type="checkbox"/>
------------------------------------	-------	--------------------------	---------	--------------------------	---------	--------------------------	-----------------	-------------------------------------

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die CO2-Einsparung durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering – unter 80 t / Jahr (0,1% des jährlich Einsparziels)
- mittel – 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß – mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die Erhöhung der CO2-Emissionen durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering – unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel – 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß – mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO2-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> überwiegend (50-99%)	<input type="checkbox"/> teilweise (1-49%)	<input type="checkbox"/> nicht	<input type="checkbox"/> nicht bekannt
--------------------------------------	--	---	--------------------------------	--

1. Erläuterungen:

1.1. Hintergrund

Wie bereits in der KJA-Vorlage „Vorstellung des Kita-Investitionsprogramms NRW 2025“ vom 05.11.2019 (Vorlage-Nr.: FB 45/0683/WP17) dargestellt, werden bei dem Förderprogramm „Kita- Investitionsprogramm NRW 2025“ investive Mittel bereitgestellt, um jeden notwendigen Betreuungsplatz vor Ort bedarfsgerecht zu bewilligen und investiv zu fördern. Diese zentrale Aussage der Fördergarantie im Ausbau ohne Festsetzung von Jugendambudgets gilt es auf kommunaler Ebene entsprechend zu würdigen und umzusetzen. Aus den bereitgestellten Mitteln können Maßnahmen gefördert werden, mit denen ab dem 08.01.2019 begonnen wurde.

Gemäß des Beschlusses der o. g. KJA-Vorlage wird zweimal jährlich ein Statusbericht über den Stand der Anträge dem Kinder- und Jugendausschuss zur Verfügung gestellt, um fortlaufend über alle Anträge informiert zu sein.

1.2. Geplante Änderung der Förderrichtlinie

Durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (MKFFI) erfolgte mit Schreiben vom 30.09.2020 eine Verbändeanhörung zur Änderung der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen für zusätzliche Plätze in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.

Die Hauptänderungspunkte betreffen die Anpassung der Förderhöhen für Neu-, Aus- und Umbaumaßnahmen an die Preisentwicklung seit August 2017 und die Verlängerung der Durchführungsfristen in den Landesprogrammen sowie im Bundesinvestitionsprogramm 2017 - 2020. Die Steigerung der Bemessungsgrundlagen für Neu-, Aus- und Umbaumaßnahmen beträgt je nach Maßnahme mindestens 10 %.

Eine Stellungnahme der kommunalen Spitzenverbände wurde am 07.10.2020 eingereicht. Mit der Veröffentlichung der angepassten Förderrichtlinie ist zeitnah zu rechnen. Dies hat zur Folge, dass der Landschaftsverband Rheinland aktuell keine laufenden Förderanträge bewilligt, um den Trägern die Möglichkeit einer höheren Förderung nach Inkrafttreten der geänderten Förderrichtlinie durch Abänderung der eingereichten Antragsunterlagen zu ermöglichen.

2. Statusbericht über den Stand der Anträge

2.1. Einzelfallentscheidungen (Schaffung neuer Plätze)

Einrichtung	Art der Maßnahme	Gesamtkosten	Förderung	Status
Vorlage-Nr.: FB 45/0711/WP17				
Hermann-Löns-Straße 6 (pro futura)	Aus- und Umbaumaßnahme sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks zur Schaffung von 4 neuen U3-Plätzen	72.958,00 €	52.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	bewilligt
Vorlage-Nr.: FB 45/0711/WP17				
Rollefstraße 2 (pro futura)	Aus- und Umbaumaßnahme sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks zur Schaffung von 4 neuen U3-Plätzen	62.989,00 €	52.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	bewilligt
Vorlage-Nr.: Antrag aus 2018 (somit keine Vorlage)				
Schleswigstraße 3 (pro futura)	Neubau inkl. Ersteinrichtung sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks zur Schaffung von 16 neuen U3- und 14 neuen ü3-Plätzen	1.010.328,00 €	900.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	bewilligt
Vorlage-Nr.: FB 45/0696/WP17				
Stettiner Straße 16 (städtisch)	Neubau inkl. Ersteinrichtung sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks zur Schaffung von 20 neuen U3- und 14 neuen ü3-Plätzen	2.455.814,38 €	1.020.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	Antrag eingereicht

2.2. Laufendes Geschäft der Verwaltung (Erhalt von Plätzen und Ausstattungsförderung)

Einrichtung	Art der Maßnahme	Gesamtkosten	Förderung	Status
Gartenstraße 25 (AWO)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 20 U3-Plätze	145.733,00 €	70.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	bewilligt
Hanbrucher Straße 14 a (Kinderladen Hanbrucher Straße e.V.)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 4 U3-Plätze	14.000,00 €	14.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	bewilligt
Hanbrucher Straße 14 a (Kinderladen Hanbrucher Straße e.V.)	Aus- und Umbaumaßnahmen sowie der Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks zur Erhaltung von 16 Ü3-Plätzen	108.500,00 €		Antrag eingereicht

Kaiserstraße 59 (städtisch)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 15 U3-Plätze und 25 ü3-Plätze	Antrag zurückgezogen; Ein neuer Antrag wird 2021 gestellt, wenn ein Bauplan vorhanden ist		
Kalverbenden 4 (AWO)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 10 U3-Plätze	35.000,00 €	35.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	bewilligt
Normannenstraße 39 (privater Träger)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 4 U3-Plätze und 6 ü3-Plätze	35.000,00 €	35.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	Antrag eingereicht
Passstraße 25 (städtisch)	Sanierungsmaßnahmen zur Erhaltung von 22 U3-Plätzen und 50 ü3-Plätzen	241.200,00 €	241.200,00 € (davon 30 % Eigenanteil)	Antrag eingereicht
Schillerstraße 10 (Studierendenwerk Aachen)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 14 U3-Plätze und 16 ü3-Plätze	neuer Antrag muss gestellt werden, wenn Baumaßnahme absehbar ist		
Sittarder Straße 56 (AWO)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 26 U3-Plätze und 58 ü3-Plätze	294.000,00 €	294.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	bewilligt
Steppenbergallee 3 – 5 (Kleine Strolche e. V.)	Aus- und Umbaumaßnahme sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks zum Erhalt von 15 U3-Plätzen und 35 ü3-Plätzen	144.952,00 €	141.801,08 € (davon 10 % Eigenanteil)	Antrag eingereicht
Stettiner Straße 16 (städtisch)	Neubaumaßnahme inkl. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks zum Erhalt von 25 ü3-Plätzen	2.455.814,38 €	212.500,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	Antrag eingereicht

Viktoriaallee (AWO)	Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks für 26 U3-Plätze und 58 ü3-Plätze	294.000,00 €	294.000,00 € (davon 10 % Eigenanteil)	Antrag eingereicht
------------------------	---	--------------	---	-----------------------

Kindertagespflege

Zudem wurden 20 Anträge auf Gewährung einer Zuwendung zur Schaffung von neuen Plätzen in der Kindertagespflege gestellt, von denen bislang 17 Anträge durch den LVR bewilligt wurden.